

## Hinweise:

- Die mündlichen Prüfungen erfolgen gemäß den geltenden Studien- und Prüfungsordnungen der entsprechenden Studiengänge.
- Die Absprache der Themen und insbesondere der Schwerpunkte für die Prüfung erfolgt in der Sprechstunde von Sarah Ihden. Sprechstundentermine können über Stud.IP gebucht werden. Die Absprache muss bis mindestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin erfolgt sein.
- Für die Prüfung ist kein Handout oder Thesenpapier vorzubereiten.
- Die Prüfung beginnt in der Regel mit allgemeinen Fragen aus der Grundlagenliteratur. Im Zentrum steht dann die Anwendung von Analysewissen an konkreten sprachlichen Beispielen. Es werden auch Fragen zur allgemeinen Verortung des Themas innerhalb der Sprachwissenschaft gestellt (Grundlagen- und Überblickswissen).
- Bei Prüfungsangst lade ich Sie ein, meine Sprechstunde zu nutzen, um gemeinsam geeignete Strategien zur Bewältigung der Prüfungssituation zu erarbeiten.

## Mögliche Themen:

### **Sprachgeschichte und Sprachwandel**

#### **A) Syntaktischer Wandel im Deutschen**

##### 1. Grundlagen

##### 1.1 Sprachwandel: Definition, betroffene Sprachebenen

##### 1.2 Sprachstufen des Deutschen

##### 1.3 Besonderheiten der historischen Syntaxforschung

##### 1.3.1 Umgang mit Daten und quantitativen Auswertungen

##### 1.3.2 Problematik von Übersetzungstexten und poetischen Texten

##### 2. Phänomene syntaktischen Wandels

##### 2.1 Wandel in der Verbstellung und Klammersausbau

##### 2.2 Entwicklung in der Stellung und Flexion attributiver Adjektive

##### 2.3 Wandel in der Stellung des attributiven Genitivs

##### 2.4 Negationswandel

##### Literatur:

Fleischer, Jürg / Schallert, Oliver (Mitarb.) (2011): Historische Syntax des Deutschen. Eine Einführung. Tübingen (Narr Studienbücher).

Nübling, Damaris / Dammel, Antje / Duke, Janet / Szczepaniak, Renata (2017): Historische Sprachwissenschaft des Deutschen. Eine Einführung in die Prinzipien des Sprachwandels. 5., aktual. Aufl. Tübingen (Narr Studienbücher).

## **B) Grammatikalisierung**

### 1. Grundlagen

1.1 Lexikalische und grammatische Zeichen, freie und gebundene Morpheme

1.2 Grammatikalisierung: Definition

1.3 Ablauf der Grammatikalisierung, Prinzip der Unidirektionalität

1.4 Mechanismen der Grammatikalisierung: Reanalyse und Analogie

### 2. Grammatikalisierungsphänomene

2.1 Entstehung des *haben*-Perfekts

2.2 Bildung der Subjunktion *weil*

2.3 Entwicklung des Definitartikels

2.4 Festigung der Verbstellung im Haupt- und Nebensatz

Literatur:

Diewald, Gabriele (1997): Grammatikalisierung. Eine Einführung in Sein und Werden grammatischer Formen. Tübingen (Germanistische Arbeitshefte 36).

Szczepaniak, Renata (2009): Grammatikalisierung im Deutschen. Eine Einführung. Tübingen (Narr Studienbücher).

## **Grammatik des Gegenwartsdeutschen**

### **A) Wortstellung im deutschen Satz**

#### 1. Grundlagen

1.1 Satz: Definition und Abgrenzungsmöglichkeiten

1.2 Verbstellungen

1.3 Konstituenten und Satzglieder: Merkmale und Proben zum Erkennen

#### 2. Topologisches Feldermodell

2.1 Uniformes Grundmodell (fünfgliedriges Modell)

2.1.1 Linke und rechte Satzklammer: Position, Füllung und Eigenschaften

2.1.2 Vorfeld, Mittelfeld und Nachfeld: Position, Füllung und Eigenschaften

2.1.3 Abfolge der Einheiten im Mittelfeld

2.1.4 Diskussion der Einordnung von Relativ- und Interrogativpronomen

2.1.5 Nebensätze und komplexe Sätze im Grundmodell

2.1.6 Zusammenhang von Verbstellung und Satztypen

2.2 Erweiterungen des Grundmodells: Vorvorfeld, linkes Außenfeld und rechtes Außenfeld (nach Duden)

## 2.3 Differenzmodell (Drei-Satztypen-Modell)

Literatur:

Wöllstein, Angelika (2014): Topologisches Satzmodell. 2., aktual. Aufl. Heidelberg (Kurze Einführungen in die germanistische Linguistik 8).

Wöllstein, Angelika / Dudenred. (Hrsg.): Duden. Die Grammatik. 10., völlig neu verfasste Aufl. Berlin (Duden 4).

## **B) Wortarten des Deutschen**

### 1. Grundlagen

#### 1.1 Wortartkonzepte in der Geschichte der Sprachbetrachtung

#### 1.2 Problematik und Anforderungen an Wortartkonzepte

#### 1.3 Grundbegriffe: Wort, Lexem, Wortform

### 2. Die Wortarten im Detail: Definition und Merkmale

#### 2.1 Flektierbare Wortarten

##### 2.1.1 Verb

##### 2.1.2 Substantiv

##### 2.1.3 Artikelwort

##### 2.1.4 Pronomen

##### 2.1.5 Adjektiv

#### 2.2 Nicht-flektierbare Wortarten

##### 2.2.1 Präposition

##### 2.2.2 Konjunktion und Subjunktion

##### 2.2.3 Adverb

##### 2.2.4 Partikel

Literatur:

Habermann, Mechthild / Diewald, Gabriele / Thurmair, Maria (2019): Duden. Grundwissen Grammatik. Fit fürs Studium. 3., überarb. Aufl. Berlin.

Neef, Martin (2023): Wortart. Heidelberg (Kurze Einführungen in die germanistische Linguistik 30). [Kap. 1 und 2].

Wöllstein, Angelika / Dudenred. (Hrsg.): Duden. Die Grammatik. 10., völlig neu verfasste Aufl. Berlin (Duden 4).

## **C) Phraseologie des Deutschen**

### 1. Grundbegriffe

#### 1.1 Phrasem, Komponente

#### 1.2 Wörtliche und phraseologische Bedeutung

#### 1.3 Phraseologie im weiteren und engeren Sinne

## 2. Merkmale von Phrasemen

### 2.1 Polylexikalität

### 2.2 Festigkeit

### 2.3 Idiomaticität

## 3. Klassifikation von Phrasemen

## 4. Phrasemklassen im Detail

### 4.1 Kollokationen

### 4.2 Feste Phrasen

### 4.3 Routineformeln

### 4.4 Sprichwörter

#### Literatur:

Burger, Harald (2015): Phraseologie. Eine Einführung am Beispiel des Deutschen. 5., neu bearb. Aufl. Berlin (Grundlagen der Germanistik 36).